

Brachypodium pinnatum, Gewöhnliche Fiederzwenke

Poaceae, Süßgräser



Ökologie:

Brachypodium pinnatum wächst in Kalk-Magerrasen, an Felsen, in lichten Wäldern und auf Brachen auf mäßig frischen, kalkhaltigen und meist lehmigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1600 m vor. *Brachypodium pinnatum* ist eine eurasiatisch-submediterrane Art.

Merkmale:

Brachypodium pinnatum wächst ausdauernd, mit langen Ausläufern und wird bis zu 120 cm hoch. Der Blütenstand ist bis zu 15 cm lang und besteht aus zweizeilig angeordneten Ährchen, die bis zu 4 cm lang und 3 mm dick werden können. Dabei sind die Ährchen kurz gestielt und besitzen an den 7-nervigen Deckspelzen 1 bis 6 mm lange Grannen (im Unterschied zu *B. sylvaticum*, die 6 bis 15 mm lange Grannen hat). Die Blütezeit reicht von Juni bis September. Die Blätter sind bis zu 6 mm breit, verjüngen sich zur Basis und sind oft behaart. Die Blattscheide ist weichhaarig. Das Blatthäutchen ist kürzer als 2 mm. Die Art ähnelt *B. sylvaticum*, die aber neben deutlich längeren Grannen, ein Blatthäutchen von 2 bis 6 mm Länge auch einen horstigen Wuchs besitzt.